

Wohngebäude Holz 8

83043 Bad Aibling



Neben der Absicht, die Machbarkeit eines Holzgebäudes mit acht Geschossen aufzuzeigen, stehen die Bemühungen um einen hohen Grad an Vorfertigung als Voraussetzung für eine schnelle, die Umgebung wenig störende Errichtung in städtischen Ballungsräumen. Hierbei ging es auch darum, das Material Holz innen wie außen sichtbar zu belassen.

Der Holzbau wurde in 16 Arbeitstagen - alle zwei Tage ein Geschoss - aufgestellt. Es wurden rund 650 m³ Holz verbaut und damit ca. 650 t CO₂ der Erdatmosphäre entzogen. Mit ca. 18 kWh/m²a hat das Gebäude einen sehr geringen Wärmebedarf.

Die tragenden Wände bestehen aus Vollholz-Querschnitten zwischen 8/8 cm und 16/16 cm, die oben mit einem Rähm verbunden dicht nebeneinander auf einer Schwelle stehen. Durch zweilagig aufgebrachte Gipsfaserplatten gegen Brand geschützt, wurden sie als Außen- und Innenwand eingesetzt.

Die Außenwandbauteile wurden komplett mit Mineralwolldämmung, Holzschalung und eingebauten Fenstern auf die Baustelle gebracht. Teilbereiche wie das Erdgeschoss und das Treppenhaus sind verputzt. Die Decken bestehen aus 20 cm dicken, untereinander gekoppelten Brettsperrholzplatten, die durch eine Splittschüttung überdeckt und unten unbeplankt sind, so dass die Holzoberfläche sichtbar bleibt.

Das Treppenhaus besteht zum Schutz gegen Feuer aus Beton-Fertigteilen. Die Verbindung zu den Wohnungen über einen Laubengang verhindert die Verrauchung im Brandfall. Die Balkontürme sind wegen der direkten Bewitterung Stahl-Holz-Konstruktionen.

Adresse

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 14
83043 Bad Aibling

Bundesland

Bayern

Bauherrin

B&O Gruppe, Bad Aibling

Architekt

Schankula-Architekten, München

www.schankula.com

Tragwerksplaner

bauart Konstruktions GmbH, München

www.bauart-konstruktion.de

Bauausführung

Huber & Sohn GmbH & Co. KG, Eisinging

www.huber-sohn.de

Baujahr

2011

Auszeichnungen

Anerkennung Holzbaupreis 2013

Ansprechpartner

Arthur Schankula

www.schankula.com

Fotograf

Schankula-Architekten

Gebäudeart

Mehrgeschossiges Wohn- und Geschäftshaus

Bauweise

Blockständerbau mit Treppenhaus aus Stahlbeton-Fertigteilen

Objektdateien

U-Wert Außenwand: 0,13 W/(m²K)

U-Wert Dach: 0,12 W/(m²K)

g-Wert Fenster: 0,56 W/(m²K)

Ug-Wert: 0,50 W/(m²K)

Uw-Wert: 0,78 W/(m²K)

Heizwärmebedarf: 17kWh/(m²a)

Geschossfläche: 1.741 m²

Nutzfläche: 1.310 m²

BRI: 4.948 m³

Höhe: ca. 25 m

Konstruktion

Gebäude: Blockständerbau mit vertikaler Holzschalung

Treppenhaus: Stahlbeton-Fertigteilbau

Technische Ausstattung

Das Gebäude verfügt über dezentrale Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung.

Energiekonzept

Die Beheizung erfolgt über ein Nahwärmenetz, das von einer Hackschnitzel-Heizanlage

sowie aus großflächig eingesetzten Solarthermie-Anlagen versorgt wird.

Besonderheiten

Deutschlands erstes achtgeschossiges Wohnhaus in Holzbauweise

